

SICHERHEITSDATENBLATT  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**EPROPOX HC 120 B +**

Version 1.0 [2.0 SDB DE]

Überarbeitet am 04.11.2014

Druckdatum 05.11.2014

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**

**1.1 Produktidentifikator**

Handelsname : EPROPOX HC 120 B +

**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Verwendung des Stoffs/des Gemisches : Epoxi-Härter

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Firma Trelleborg Pipe Seals Duisburg GmbH

Dr.-Alfred-Herrhausen-Allee 36

47228 Duisburg

Deutschland

Telefon +49 (0) 2065 999-0

Telefax +49 (0) 2065 999-111

Email-Adresse technik.epr@trelleborg.com

**1.4 Notrufnummer** +49 (0) 2065 999-150

---

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

**Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)**

Akute Toxizität, Kategorie 4 H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Akute Toxizität, Kategorie 4 H312: Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1B H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Sensibilisierung durch Hautkontakt, Kategorie 1 H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Chronische aquatische Toxizität, Kategorie 2 H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Einstufung (67/548/EWG, 1999/45/EG)**

Ätzend R34: Verursacht Verätzungen.

Gesundheitsschädlich R21/22: Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut und beim Verschlucken.

Sensibilisierend R43: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Umweltgefährlich

R51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

## 2.2 Kennzeichnungselemente

### Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Gefahrenpiktogramme :



Signalwort : Gefahr

 Gefahrenhinweise : H302 + H312 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Hautkontakt  
 H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

 Sicherheitshinweise : **Prävention:**  
 P261 Einatmen von Staub/ Rauch/ Gas/ Nebel/ Dampf/ Aerosol vermeiden.  
 P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
 P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.

**Reaktion:**  
 P303 + P361 + P353 BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/ duschen.

P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

Trimethylolpropane poly(oxypropylene)triamine

Polyamide polymer

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Amine, Polyethylenpoly-, Triethylentetraminfraktion

Phenol, 4,4-(Methyletylen) bis-, Polymer mit N,N-bis(2-Aminoethyl)-1,2-ethanediamine und

**EPROPOX HC 120 B +**

Version 1.0 [2.0 SDB DE]

Überarbeitet am 04.11.2014

Druckdatum 05.11.2014

(Chloromethyl)Oxiran.

3,6-Diazaoctan-1,8-diamin

Aziridine, homopolymer

**2.3 Sonstige Gefahren**

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten, in Konzentrationen von 0,1 % oder höher entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**
**3.2 Gemische**

Chemische Charakterisierung : Hetherocyclic and aliphatic amine based mixture

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. Registrierungsnummer	Einstufung (67/548/EWG)	Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)	Konzentration (%)
Trimethylolpropane poly(oxypropylene)triamine	39423-51-3	Xn; R21/22 Xi; R41 N; R51/53	Acute Tox. 4; H302 Acute Tox. 4; H312 Eye Dam. 1; H318 Aquatic Chronic 2; H411	>= 20 - < 25
Polyamide polymer	68082-29-1	Xi; R41 Xi; R38 Xi; R43 N; R51/53	Skin Irrit. 2; H315 Eye Dam. 1; H318 Skin Sens. 1; H317 Aquatic Chronic 2; H411	>= 20 - < 25
3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin	2855-13-2 220-666-8 01- 2119514687-32	C; R34 Xn; R21/22 R43 R52-R53	Acute Tox. 4; H312 Acute Tox. 4; H302 Skin Corr. 1B; H314 Skin Sens. 1; H317 Aquatic Chronic 3; H412	>= 12,5 - < 20
Poly[oxy(methyl-1,2-ethanediyl)], .alpha.-(2-aminomethylethyl)-.omega.-(2-aminomethylethoxy)-	9046-10-0	C; R34 Xi; R41 R52/53	Skin Corr. 1C; H314 Eye Dam. 1; H318 Aquatic Chronic 2; H411	>= 10 - < 12,5
Amine, Polyethylenpoly-, Triethylentetraminfraktion	90640-67-8 292-588-2 01- 2119487919-13	Xn; R21 C; R34 Xi; R43 R52/53	Acute Tox. 4; H312 Skin Corr. 1B; H314 Skin Sens. 1; H317 Aquatic Chronic 3; H412	>= 10 - < 12,5
Phenol, 4,4-	38294-69-8	C; R34	Acute Tox. 4; H302	>= 5 - < 7

**EPROPOX HC 120 B +**

Version 1.0 [2.0 SDB DE]

Überarbeitet am 04.11.2014

Druckdatum 05.11.2014

(Methyletylen) bis-, Polymer mit N,N-bis(2-Aminoethyl)-1,2-ethanediamine und (Chloromethyl)Oxiran.		Xn; R21/22 R43 R52/53	Acute Tox. 4; H312 Skin Corr. 1B; H314 Skin Sens. 1; H317 Aquatic Chronic 3; H412	
Cyclohex-1,2-ylendiamin	694-83-7 211-776-7 01- 2119976312-37	C; R35 Xn; R20/21/22 Xi; R37 Xi; R41	Acute Tox. 4; H302 Acute Tox. 4; H332 Acute Tox. 4; H312 Skin Corr. 1A; H314 Eye Dam. 1; H318 STOT SE 3; H335	>= 3 - < 5
3,6-Diazaoctan-1,8-diamin	112-24-3 203-950-6 01- 2119487919-13	C; R34 Xn; R21/22 R43 R52/53	Acute Tox. 4; H312 Skin Corr. 1B; H314 Skin Sens. 1; H317 Aquatic Chronic 3; H412 Acute Tox. 4; H302 Eye Dam. 1; H318	>= 1 - < 2,5
2,4,6-Tri-(dimethylaminomethyl)phenol	90-72-2 202-013-9 01- 2119560597-27	Xn; R22 Xi; R36/38	Acute Tox. 4; H302 Eye Irrit. 2; H319 Skin Irrit. 2; H315	>= 1 - < 3
Aziridine, homopolymer	9002-98-6	Xn; R22 N; R51/53 Xi; R43	Acute Tox. 4; H302 Eye Irrit. 2; H319 Aquatic Chronic 2; H411 Skin Sens. 1; H317	>= 1 - < 2,5

Die Erklärung der Abkürzungen finden sie unter Abschnitt 16.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**
**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Allgemeine Hinweise

- : Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.
- Warm und an einem ruhigen Ort halten.
- Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Nach Einatmen

- : An die frische Luft bringen.
- Betroffenen warm und ruhig lagern.
- Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und ärztlichen Rat einholen.
- Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
- Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten.

Nach Hautkontakt

- : Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen.
- KEINE Lösungsmittel oder Verdünner gebrauchen.
- Wenn auf der Kleidung, Kleider ausziehen.
- Verbrennungen müssen ärztlich behandelt werden.

## **EPROPOX HC 120 B +**

Version 1.0 [2.0 SDB DE]

Überarbeitet am 04.11.2014

Druckdatum 05.11.2014

- |                   |  |
|-------------------|--|
| Nach Augenkontakt | : <p>Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidem.</p> <p>Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.</p> <p>Vorhandene Kontaktlinsen, wenn möglich, entfernen.</p> |
| Nach Verschlucken | : <p>KEIN Erbrechen herbeiführen.</p> <p>Eine sich erbrechende, auf dem Rücken liegende Person in die stabile Seitenlage bringen.</p> <p>Sofort Arzt hinzuziehen.</p> <p>Kleine Mengen Wasser trinken lassen.</p>        |

### **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

- |          |   |
|----------|---|
| Symptome | : <p>ätzende Wirkungen</p> <p>Verbrennung</p> |
|----------|---|

### **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

- |            |                                       |
|------------|---------------------------------------|
| Behandlung | : <p>Keine Information verfügbar.</p> |
|------------|---------------------------------------|

## **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1 Löschmittel**

- |                         |   |
|-------------------------|---|
| Geeignete Löschmittel   | : <p>Kohlendioxid (CO2)</p> <p>Schaum</p> <p>Löschrpulver</p> <p>Wassemebel</p> |
| Ungeeignete Löschmittel | : <p>Keine bekannt.</p>   |

### **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

- |  |   |
|--|---|
| Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung | : <p>Unter Wärmeeinfluss kann in dicht verschlossenen Behältern der Druck ansteigen.</p> <p>Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wassersprühnebel kühlen.</p> <p>Im Brandfall können gefährliche Zersetzungprodukte entstehen.</p> |
|--|---|

### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

- |  |   |
|--|---|
| Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung | : <p>Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.</p>   |
| Weitere Information                                | : <p>Explosions- und Brandgase nicht einatmen.</p> <p>Löschaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.</p> <p>Personal sofort an sichere Stelle evakuieren.</p> <p>Löschwasser nicht ins Oberflächenwasser oder Grundwassersystem gelangen lassen.</p> |

## EPROPOX HC 120 B +

Version 1.0 [2.0 SDB DE]

Überarbeitet am 04.11.2014

Druckdatum 05.11.2014

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

- Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.  
Personen in Sicherheit bringen.  
Persönliche Schutzausrüstung verwenden.  
Für angemessene Lüftung sorgen.  
Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

#### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

- Umweltschutzmaßnahmen : Unkontrollierten Ablass des Produkts in die Umwelt verhindern.  
Das Eindringen des Materials in die Kanalisation oder in Wasserläufe möglichst verhindern.  
Wenn größere Mengen verschütteten Materials nicht eingedämmt werden können, sollen die lokalen Behörden benachrichtigt werden.

#### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

- Reinigungsverfahren : Mit inertem flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl).  
Auslaufendes Material mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) eindämmen und aufnehmen, und in Behälter zur Entsorgung gemäß lokalen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben (siehe Abschnitt 13).  
Aufnehmen und in entsprechend gekennzeichnete Behälter geben.

#### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

- Hinweise zum sicheren Umgang : Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen.  
Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen.  
Inhalation, Verschlucken und Haut- und Augenkontakt vermeiden.  
Persönliche Schutzausrüstung tragen.  
Personen, die an Hautsensibilisierungsproblemen, Asthma, Allergien, chronischen oder wiederholten Atemkrankheiten leiden, sollten bei keiner Verarbeitung eingesetzt werden, bei der dieses Gemisch gebraucht wird.

- Hinweise zum Brand- und : Von offenen Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen

## **EPROPOX HC 120 B +**

Version 1.0 [2.0 SDB DE]      Überarbeitet am 04.11.2014      Druckdatum 05.11.2014

- Explosionsschutz      fernhalten.
- Hygienemaßnahmen      : Für angemessene Lüftung sorgen. Hände und Gesicht vor Pausen und sofort nach Handhabung des Produktes waschen.

### **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

- Anforderungen an Lagerräume und Behälter      : Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren. In korrekt beschrifteten Behältern aufbewahren. Um die Produktqualität beizubehalten, fern von Hitze und direkter Sonneneinstrahlung lagern.
- Weitere Angaben zu Lagerbedingungen      : Vor Feuchtigkeit schützen.
- Zusammenlagerungshinweise      : Von Isocyanaten fernhalten.  
Nicht zusammen mit Säuren lagern.  
Von Oxidationsmitteln fernhalten.
- Lagerklasse (TRGS 510)      : 8A, Brennbare ätzende Gefahrstoffe
- Sonstige Angaben      : Stabil bei normaler Umgebungstemperatur und normalem Druck.

### **7.3 Spezifische Endanwendungen**

- Bestimmte Verwendung(en)      : Die technischen Richtlinien zur Verwendung dieses Stoffs/dieses Gemisches beachten.

---

## **ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

### **8.1 Zu überwachende Parameter**

Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

#### **Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:**

- Trimethylolpropane poly(oxypropylene)triamine      : Anwendungsbereich: Arbeitnehmer  
Expositionsweg: Hautkontakt  
Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Effekte  
Wert: 1,6 mg/kg  
Anwendungsbereich: Arbeitnehmer  
Expositionsweg: Einatmen  
Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Effekte  
Wert: 14 mg/m<sup>3</sup>  
Anwendungsbereich: Verbraucher  
Expositionsweg: Einatmen  
Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Effekte  
Wert: 3,48 mg/m<sup>3</sup>  
Anwendungsbereich: Verbraucher  
Expositionsweg: Hautkontakt  
Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Effekte

**EPROPOX HC 120 B +**

Version 1.0 [2.0 SDB DE]	Überarbeitet am 04.11.2014	Druckdatum 05.11.2014
Poly[oxy(methyl-1,2-ethanediyl)], .alpha.-(2-aminomethylethyl)-.omega.-(2-aminomethylethoxy)-	<p>Wert: 0,8 mg/kg</p> <p>: Anwendungsbereich: Arbeitnehmer Expositionsweg: Hautkontakt Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Effekte</p> <p>Wert: 2,5 mg/kg</p> <p>Anwendungsbereich: Arbeitnehmer Expositionsweg: Hautkontakt Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - lokale Effekte</p> <p>Wert: 0,623 mg/cm<sup>2</sup></p> <p>Anwendungsbereich: Verbraucher Expositionsweg: Hautkontakt Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Effekte</p> <p>Wert: 1,25 mg/kg</p> <p>Anwendungsbereich: Verbraucher Expositionsweg: Hautkontakt Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - lokale Effekte</p> <p>Wert: 0,311 mg/cm<sup>2</sup></p> <p>Anwendungsbereich: Verbraucher Expositionsweg: Verschlucken Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Effekte</p> <p>Wert: 0,04 mg/kg</p>	
Amine, Polyethylenpoly-Triethylentetraminfraktion	<p>: Anwendungsbereich: Arbeitnehmer Expositionsweg: Hautkontakt Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Effekte</p> <p>Wert: 0,57 mg/kg</p> <p>Anwendungsbereich: Arbeitnehmer Expositionsweg: Einatmen Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Effekte</p> <p>Wert: 1 mg/m<sup>3</sup></p> <p>Anwendungsbereich: Verwendung durch Verbraucher Expositionsweg: Hautkontakt Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Effekte</p> <p>Wert: 0,25 mg/kg</p> <p>Anwendungsbereich: Verbraucher Expositionsweg: Einatmen Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Effekte</p> <p>Wert: 0,29 mg/m<sup>3</sup></p>	
Cyclohex-1,2-ylendiamin	<p>: Anwendungsbereich: Arbeitnehmer Expositionsweg: Hautkontakt Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit-Exposition</p> <p>Wert: 1,5 mg/kg</p> <p>Anwendungsbereich: Arbeitnehmer Expositionsweg: Einatmen Mögliche Gesundheitsschäden: Kurzzeit-Exposition</p> <p>Wert: 0,5 mg/m<sup>3</sup></p> <p>Anwendungsbereich: Arbeitnehmer Expositionsweg: Einatmen Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit-Exposition</p> <p>Wert: 0,25 mg/m<sup>3</sup></p>	
3,6-Diazaoctan-1,8-diamin	<p>: Anwendungsbereich: Arbeitnehmer Expositionsweg: Einatmen Mögliche Gesundheitsschäden: Kurzzeit-Exposition, Systemische Effekte</p> <p>Wert: 5380 mg/m<sup>3</sup></p> <p>Anwendungsbereich: Arbeitnehmer Expositionsweg: Hautkontakt</p>	

## EPROPOX HC 120 B +

Version 1.0 [2.0 SDB DE]

Überarbeitet am 04.11.2014

Druckdatum 05.11.2014

Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Effekte  
Wert: 0,57 mg/kg  
Anwendungsbereich: Arbeitnehmer  
Expositionswege: Einatmen  
Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Effekte  
Wert: 1 mg/m<sup>3</sup>  
Anwendungsbereich: Arbeitnehmer  
Expositionswege: Hautkontakt  
Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - lokale Effekte  
Wert: 0,028 mg/cm<sup>2</sup>  
Anwendungsbereich: Verbraucher  
Expositionswege: Hautkontakt  
Mögliche Gesundheitsschäden: Kurzzeit-Exposition, Systemische Effekte  
Wert: 8 mg/kg  
Anwendungsbereich: Verbraucher  
Expositionswege: Einatmen  
Mögliche Gesundheitsschäden: Kurzzeit-Exposition, Systemische Effekte  
Wert: 1600 mg/m<sup>3</sup>  
Anwendungsbereich: Verbraucher  
Expositionswege: Verschlucken  
Mögliche Gesundheitsschäden: Kurzzeit-Exposition, Systemische Effekte  
Wert: 20 mg/kg  
Anwendungsbereich: Verbraucher  
Expositionswege: Hautkontakt  
Mögliche Gesundheitsschäden: Lokale Effekte, Kurzzeit-Exposition  
Wert: 1 mg/cm<sup>2</sup>  
Anwendungsbereich: Verbraucher  
Expositionswege: Hautkontakt  
Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Effekte  
Wert: 0,25 mg/kg  
Anwendungsbereich: Verbraucher  
Expositionswege: Einatmen  
Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Effekte  
Wert: 0,29 mg/m<sup>3</sup>  
Anwendungsbereich: Verbraucher  
Expositionswege: Verschlucken  
Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Effekte  
Wert: 0,41 mg/kg  
Anwendungsbereich: Verbraucher  
Expositionswege: Hautkontakt  
Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - lokale Effekte  
Wert: 0,43 mg/cm<sup>2</sup>

### Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

Trimethylolpropane : Süsswasser  
poly(oxypropylene)triamine Wert: 0,0044 mg/l  
Meerwasser Wert: 0,00044 mg/l  
Periodische Freisetzung Wert: 0,044 mg/l  
Süßwassersediment Wert: 0,02 mg/kg

**EPROPOX HC 120 B +**
Version 1.0 [2.0 SDB DE]
Überarbeitet am 04.11.2014
Druckdatum 05.11.2014

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin	Meeressediment Wert: 0,002 mg/kg Boden Wert: 0,002 mg/kg Abwasserkläranlage Wert: 10 mg/l
	: Süßwasser Wert: 0,06 mg/l Meerwasser Wert: 0,006 mg/l Periodische Freisetzung Wert: 0,23 mg/l Süßwassersediment Wert: 5,784 mg/kg Meeressediment Wert: 0,578 mg/kg Abwasserkläranlage Wert: 3,18 mg/l Boden Wert: 1,121 mg/kg
	: Süßwasser Wert: 0,015 mg/l
Poly[oxy(methyl-1,2-ethanediyl)], .alpha.-(2-aminomethylethyl)-.omega.-(2-aminomethylethoxy)-	Meerwasser Wert: 0,0143 mg/l Süßwassersediment Wert: 0,132 mg/kg Meeressediment Wert: 0,125 mg/kg Boden Wert: 0,0176 mg/kg Periodische Freisetzung Wert: 0,15 mg/l Abwasserkläranlage Wert: 7,5 mg/l
Amine, Polyethylenpoly-, Triethylentetraminfraktion	: Abwasserkläranlage Wert: 4,25 mg/l Süßwasser Wert: 0,135 mg/l Süßwassersediment Wert: 2,08 mg/kg Meerwasser Wert: 0,0027 mg/l Meeressediment Wert: 0,123 mg/kg Boden Wert: 1,67 mg/kg
Cyclohex-1,2-ylendiamin	: Süßwasser Wert: 0,42 mg/l Meerwasser Wert: 0,042 mg/l Periodische Freisetzung Wert: 0,42 mg/l
3,6-Diazaoctan-1,8-diamin	: Süßwasser Wert: 0,19 mg/l

## **EPROPOX HC 120 B +**

Version 1.0 [2.0 SDB DE]

Überarbeitet am 04.11.2014

Druckdatum 05.11.2014

Meerwasser Wert:  
0,038 mg/l  
Süßwassersediment  
Wert: 95,9 mg/kg  
Meeressediment  
Wert: 19,2 mg/kg  
Boden  
Wert: 19,1 mg/kg  
Abwasserkläranlage  
Wert: 4,25 mg/l

### **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

#### **Technische Schutzmaßnahmen**

Wirksame Absaugung  
effiziente Belüftung in allen Verfahrensbereichen

#### **Persönliche Schutzausrüstung**

Augenschutz : Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166  
Keine Kontaktlinsen tragen.  
Sicherstellen dass sich die Augenspülungen und Sicherheitsduschen nahe beim Arbeitsplatz befinden.

#### **Handschutz**

Material : Chemikalienschutzhandschuh aus Butylkautschuk oder Nitrilkautschuk der Kategorie III gemäß EN 374.

#### **Haut- und Körperschutz**

: Schutanzug

#### **Atemschutz**

: Atemschutzgerät verwenden, wenn bei Arbeiten Kontakt mit Produktdämpfen möglich ist.  
Die Atemschutzfilterklasse ist unbedingt der maximalen Schadstoffkonzentration (Gas/ Dampf/ Aerosol/ Partikel) anzupassen, die beim Umgang mit dem Produkt entstehen kann. Bei Konzentrationsüberschreitung muß Isoliergerät benutzt werden.  
Atemschutz mit Dampffilter (EN 141)

#### **Schutzmaßnahmen**

: Berührung mit der Haut vermeiden.  
Angemessene Schutzausrüstung tragen.

## **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

### **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aussehen : flüssig

Farbe : blau

Geruch : nach Ammoniak

Geruchsschwelle : nicht bestimmt

pH-Wert : nicht bestimmt

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
 gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**EPROPOX HC 120 B +**

Version 1.0 [2.0 SDB DE]      Überarbeitet am 04.11.2014      Druckdatum 05.11.2014

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	: Nicht anwendbar
Siedepunkt/Siedebereich	: > 150 °C
Flammpunkt	: 100 °C
Verdampfungsgeschwindigkeit	: nicht bestimmt
Obere Explosionsgrenze	: Nicht anwendbar
Untere Explosionsgrenze	: Nicht anwendbar
Dampfdruck	: Nicht anwendbar
Relative Dampfdichte	: nicht bestimmt
Dichte	: 0,98 g/cm <sup>3</sup> (25 °C)
Schüttdichte	: nicht bestimmt
Löslichkeit(en)	
Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln	: nicht bestimmt
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	: Keine Daten verfügbar
Selbstentzündungstemperatur	: Nicht anwendbar
Thermische Zersetzung	: Methode: Keine Daten verfügbar
Viskosität	
Viskosität, dynamisch	: 200 - 350 mPa.s (25 °C)
Viskosität, kinematisch	: nicht bestimmt
Explosive Eigenschaften	: Nicht anwendbar
Oxidierende Eigenschaften	: Nicht anwendbar

**9.2 Sonstige Angaben**

Oberflächenspannung	: nicht bestimmt
Sublimationspunkt	: Nicht anwendbar

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**
**10.1 Reaktivität**

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

## EPROPOX HC 120 B +

Version 1.0 [2.0 SDB DE]

Überarbeitet am 04.11.2014

Druckdatum 05.11.2014

### 10.2 Chemische Stabilität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen : Reagiert mit den folgenden Stoffen:  
Säuren  
Starke Oxidationsmittel

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Starke Säuren  
Starke Oxidationsmittel

### 10.6 Gefährliche Zersetzungprodukte

Gefährliche Zersetzungprodukte : Dieses Produkt kann Folgendes freisetzen:  
Stickoxide (NOx)  
Kohlenmonoxid  
Kohlendioxid (CO2)

---

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität

##### Produkt:

Akute orale Toxizität : Schätzwert Akuter Toxizität : 1.018 mg/kg  
Methode: Rechenmethode

Akute inhalative Toxizität : Schätzwert Akuter Toxizität : > 5 mg/l  
Expositionszeit: 4 h  
Testatmosphäre: Staub/Nebel  
Methode: Rechenmethode

Akute demale Toxizität : Schätzwert Akuter Toxizität : 1.874 mg/kg  
Methode: Rechenmethode

##### Inhaltsstoffe:

##### Trimethylolpropane poly(oxypropylene)triamine:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte, weiblich): 550 mg/kg  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 425  
GLP: ja

Akute dermale Toxizität : LD50 (Ratte, männlich und weiblich): > 1.000 mg/kg  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 402  
GLP: ja

##### 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin:

Akute orale Toxizität : Schätzwert Akuter Toxizität : 500 mg/kg

## EPROPOX HC 120 B +

Version 1.0 [2.0 SDB DE]

Überarbeitet am 04.11.2014

Druckdatum 05.11.2014

Methode: Umrechnungswert der akuten Toxizität

Akute dermale Toxizität : Schätzwert Akuter Toxizität : 1.100 mg/kg  
Methode: Umrechnungswert der akuten Toxizität

**Poly[oxy(methyl-1,2-ethanediyl)], .alpha.-(2-aminomethylmethylethoxy)-.omega.-(2-aminomethylmethylethoxy)-:**

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte, männlich und weiblich): 2.885,3 mg/kg  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 401  
GLP: ja

Akute dermale Toxizität : LD50 (Kaninchen, männlich und weiblich): 2.979,7 mg/kg  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 402  
GLP: ja

**Amine, Polyethylenpoly-, Triethylentetraminfraktion:**

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte, männlich und weiblich): 1.716 mg/kg  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 401  
GLP: ja

Akute dermale Toxizität : LD50 (Kaninchen, männlich und weiblich): 1.465 mg/kg  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 402  
GLP: ja

**3,6-Diazaoctan-1,8-diamin:**

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte, männlich): 1.716 mg/kg  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 401  
GLP: ja

Akute demale Toxizität : LD50 (Kaninchen): 1.465 mg/kg  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 402  
GLP: ja

### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

#### Produkt:

Anmerkungen: Akute Hautreizung/Ätzwirkung

#### Inhaltsstoffe:

**Trimethylolpropane poly(oxypropylene)triamine:**

Spezies: Kaninchen  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 404  
Ergebnis: Schwache Hautreizung  
GLP: ja

**Poly[oxy(methyl-1,2-ethanediyl)], .alpha.-(2-aminomethylmethylethoxy)-.omega.-(2-aminomethylmethylethoxy)-:**

Spezies: Kaninchen  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 404  
Ergebnis: Ätzend

**Amine, Polyethylenpoly-, Triethylentetraminfraktion:**

Spezies: Kaninchen  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 404

## EPROPOX HC 120 B +

Version 1.0 [2.0 SDB DE]

Überarbeitet am 04.11.2014

Druckdatum 05.11.2014

Ergebnis: Ätzend

GLP: ja

### 3,6-Diazaoctan-1,8-diamin:

Methode: OECD Prüfrichtlinie 435

Ergebnis: Ätzend

### Schwere Augenschädigung/-reizung

#### Produkt:

Anmerkungen: Starke Augenreizung

#### Inhaltsstoffe:

##### Poly[oxy(methyl-1,2-ethanediyl)], .alpha.-(2-aminomethylethyl)-.omega.-(2-aminomethylethoxy)-:

Methode: OECD Prüfrichtlinie 405

Ergebnis: Gefahr ernster Augenschäden.

##### Amine, Polyethylenpoly-, Triethylentetraminfraktion:

Spezies: Kaninchen

Methode: OECD Prüfrichtlinie 405

Ergebnis: Gefahr ernster Augenschäden.

GLP: ja

### 3,6-Diazaoctan-1,8-diamin:

Spezies: Kaninchen

Methode: OECD Prüfrichtlinie 405

Ergebnis: Gefahr ernster Augenschäden.

GLP: ja

### Sensibilisierung der Atemwege/Haut

#### Produkt:

Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

#### Inhaltsstoffe:

##### Trimethylolpropane poly(oxypropylene)triamine:

Art des Testes: Buehler Test

Expositionsweg: Haut

Spezies: Meerschweinchen

Methode: OECD Prüfrichtlinie 406

Ergebnis: Verursacht keine Hautsensibilisierung.

GLP: ja

##### Amine, Polyethylenpoly-, Triethylentetraminfraktion:

Art des Testes: Buehler Test

Spezies: Meerschweinchen

Methode: OECD Prüfrichtlinie 406

Ergebnis: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

GLP: ja

### 3,6-Diazaoctan-1,8-diamin:

Art des Testes: Buehler Test

## EPROPOX HC 120 B +

Version 1.0 [2.0 SDB DE]

Überarbeitet am 04.11.2014

Druckdatum 05.11.2014

Expositionsweg: Haut  
Spezies: Meerschweinchen  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 406  
Ergebnis: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.  
GLP: ja

### Keimzell-Mutagenität

### Karzinogenität

### Reproduktionstoxizität

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

### Toxizität bei wiederholter Verabreichung

#### Produkt:

Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

### Aspirationstoxizität

#### Inhaltsstoffe:

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin:  
Keine Einstufung in Bezug auf Aspirationstoxizität

### Weitere Information

#### Produkt:

Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

---

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

#### Produkt:

Toxizität gegenüber Fischen : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar  
Toxizität gegenüber Daphnien und anderen  
wirbellosen Wassertieren : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

#### Inhaltsstoffe:

##### Trimethylolpropane poly(oxypropylene)triamine:

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): > 100  
mg/l  
Expositionzeit: 96 h  
Art des Testes: statischer Test  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 203  
GLP: ja

**EPROPOX HC 120 B +**

Version 1.0 [2.0 SDB DE]      Überarbeitet am 04.11.2014      Druckdatum 05.11.2014

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren	: EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 13 mg/l Expositionszeit: 48 h Art des Testes: statischer Test Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202 GLP: ja
Toxizität gegenüber Algen	: ErC50 (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)): 4,4 mg/l Expositionszeit: 72 h Art des Testes: statischer Test Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201 GLP: ja
	NOEC (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)): 1 mg/l Expositionszeit: 72 h Art des Testes: statischer Test Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201 GLP: ja
<b>3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin:</b>	
Toxizität gegenüber Fischen	: LC50 (Leuciscus idus (Goldorfe)): 110 mg/l Expositionszeit: 96 h Art des Testes: semistatischer Test Methode: Richtlinie 67/548/EWG, Anhang V, C.1. GLP: ja
Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren	: EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 23 mg/l Expositionszeit: 48 h Art des Testes: statischer Test Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202 GLP: ja
Toxizität gegenüber Algen	: ErC50 (Scenedesmus capricornutum (Süßwasseralge)): > 50 mg/l Expositionszeit: 72 h Art des Testes: statischer Test Methode: Richtlinie 67/548/EWG, Anhang V, C.3. GLP: ja
Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität)	: NOEC: 3 mg/l Expositionszeit: 21 d Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Art des Testes: semi-static test GLP: ja
<b>Poly[oxy(methyl-1,2-ethanediyl)], .alpha.-(2-aminomethylethyl)-.omega.-(2-aminomethylethoxy)-:</b>	
Toxizität gegenüber Fischen	: LC50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): > 15 mg/l Expositionszeit: 96 h Art des Testes: semistatischer Test Methode: OECD Prüfrichtlinie 203 GLP: ja
Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren	: EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 80 mg/l Expositionszeit: 48 h Art des Testes: statischer Test

**EPROPOX HC 120 B +**
Version 1.0 [2.0 SDB DE]
Überarbeitet am 04.11.2014
Druckdatum 05.11.2014

 Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202  
 GLP: ja

Toxizität gegenüber Algen : NOEC (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)): 0,32 mg/l  
 Expositionszeit: 72 h  
 Art des Testes: statischer Test  
 Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201  
 GLP: ja

**Amine, Polyethylenpoly-, Triethylentetraminfraktion:**

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wasserieren : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 31,1 mg/l  
 Expositionszeit: 48 h  
 Art des Testes: statischer Test  
 Methode: Richtlinie 67/548/EWG, Anhang V, C.2.  
 GLP: ja

Toxizität gegenüber Algen : ErC50 (Selenastrum capricornutum (Grünalge)): 20 mg/l  
 Expositionszeit: 72 h  
 Art des Testes: semistatischer Test  
 Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201  
 GLP: ja

**3,6-Diazaoctan-1,8-diamin:**

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wasserieren : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 31,1 mg/l  
 Expositionszeit: 48 h  
 Art des Testes: statischer Test  
 GLP: ja

Toxizität gegenüber Algen : ErC50 (Selenastrum capricornutum (Grünalge)): 20 mg/l  
 Expositionszeit: 72 h  
 Art des Testes: semistatischer Test  
 Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201  
 GLP: ja

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**
**Produkt:**

Biologische Abbaubarkeit : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

**Inhaltsstoffe:**
**Trimethylolpropane poly(oxypropylene)triamine:**

Biologische Abbaubarkeit : Art des Testes: aerob  
 Ergebnis: Nicht leicht biologisch abbaubar.  
 Methode: OECD Prüfrichtlinie 301F  
 GLP: ja

**3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin:**

Biologische Abbaubarkeit : Art des Testes: aerob  
 Ergebnis: Nicht leicht biologisch abbaubar.  
 Methode: Richtlinie 67/548/EWG, Anhang V, C.4.A.  
 GLP: ja

**EPROPOX HC 120 B +**

Version 1.0 [2.0 SDB DE]

Überarbeitet am 04.11.2014

Druckdatum 05.11.2014

**Poly[oxy(methyl-1,2-ethanediyl)], .alpha.-(2-aminomethylethyl)-.omega.-(2-aminomethylethoxy)-:**

Biologische Abbaubarkeit : Art des Testes: aerob  
 Ergebnis: Nicht leicht biologisch abbaubar.  
 Methode: OECD- Prüfrichtlinie 301 B  
 GLP: ja

**Cyclohex-1,2-ylendiamin:**

Biologische Abbaubarkeit : Art des Testes: aerob  
 Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar.  
 Methode: OECD Prüfrichtlinie 301D  
 GLP: ja

**3,6-Diazaoctan-1,8-diamin:**

Biologische Abbaubarkeit : Art des Testes: aerob  
 Ergebnis: Nicht leicht biologisch abbaubar.  
 Methode: OECD Prüfrichtlinie 301D  
 GLP: ja

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**
**Produkt:**

Bioakkumulation : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

**Inhaltsstoffe:**
**Trimethylolpropane poly(oxypropylene)triamine:**

Verteilungskoeffizient: n- : log Pow: -1,13 (20 °C)  
 Octanol/Wasser : pH-Wert: 12,7  
 GLP: ja

**3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin:**

Verteilungskoeffizient: n- : log Pow: 0,99  
 Octanol/Wasser : Methode: OECD Prüfrichtlinie 107  
 GLP: ja

**Poly[oxy(methyl-1,2-ethanediyl)], .alpha.-(2-aminomethylethyl)-.omega.-(2-aminomethylethoxy)-:**

Verteilungskoeffizient: n- : log Pow: 1,34 (25 °C)  
 Octanol/Wasser : Methode: OECD- Prüfrichtlinie 117  
 GLP: ja

**12.4 Mobilität im Boden**

Keine Daten verfügbar

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
**Produkt:**

Bewertung : Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten, in Konzentrationen von 0,1 % oder höher entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind..

## EPROPOX HC 120 B +

Version 1.0 [2.0 SDB DE]

Überarbeitet am 04.11.2014

Druckdatum 05.11.2014

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

#### Produkt:

Sonstige ökologische Hinweise : Anmerkungen: Eine Umweltgefährdung kann bei unsachgemäßer Handhabung oder Entsorgung nicht ausgeschlossen werden.

---

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Produkt : In Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen.  
Behälter ist in leerem Zustand gefährlich.  
Nicht mit dem Hausmüll entsorgen.  
Abfälle getrennt sammeln.

Verunreinigte Verpackungen : Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen zwecks Wiedergewinnung oder Entsorgung.

---

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

#### 14.1 UN-Nummer

**ADR/RID** : UN 2735  
**IMDG** : UN 2735  
**IATA** : UN 2735

#### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

**ADR/RID** : AMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G.  
(Trimethylolpropane poly(oxypropylene)triamine, Polyamide polymer)  
**IMDG** : AMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S.  
(Trimethylolpropane poly(oxypropylene)triamine, Polyamide polymer)  
**IATA** : Amines, liquid, corrosive, n.o.s.  
(Trimethylolpropane poly(oxypropylene)triamine, Polyamide polymer)

#### 14.3 Transportgefahrenklassen

**ADR/RID** : 8  
**IMDG** : 8  
**IATA** : 8

#### 14.4 Verpackungsgruppe

**ADR/RID**  
Verpackungsgruppe : III  
Klassifizierungscode : C7

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
 gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**EPROPOX HC 120 B +**

Version 1.0 [2.0 SDB DE]      Überarbeitet am 04.11.2014      Druckdatum 05.11.2014

 Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr : 80  
 Gefahrzettel : 8

**IMDG**

 Verpackungsgruppe : III  
 Gefahrzettel : 8  
 EmS Kode : F-A, S-B

**IATA**

 Verpackungsanweisung (Frachtflugzeug) : 856  
 Verpackungsanweisung (Passagierflugzeug) : 852  
 Verpackungsgruppe : III  
 Gefahrzettel : 8

**14.5 Umweltgefahren**
**ADR/RID**  
 Umweltgefährdend : ja

**IMDG**  
 Meeresschadstoff : ja

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Nicht anwendbar

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**
**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

REACH - Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringers und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse (Anhang XVII) : Nicht anwendbar

REACH - Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe (Artikel 59). : Dieses Produkt enthält keine besonders besorgniserregenden Stoffe (REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 57).

REACH - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe (Anhang XIV) : Nicht anwendbar

Seveso II - Richtlinie 2003/105/EG des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Richtlinie 96/82/EG des Rates zur Beherrschung der Gefahren bei schweren Unfällen mit gefährlichen Stoffen

	Menge 1	Menge 2
9b	Umweltgefährlich	200 t

Wassergefährdungsklasse : WGK 3 stark wassergefährdend

## **EPROPOX HC 120 B +**

Version 1.0 [2.0 SDB DE]

Überarbeitet am 04.11.2014

Druckdatum 05.11.2014

TA Luft

- : Gesamtstaub: Nicht anwendbar
- : Staubförmige anorganische Stoffe: Nicht anwendbar
- : Dampf- oder gasförmige anorganische Stoffe: Nicht anwendbar
- : Organische Stoffe: Nicht anwendbar
- : Krebszeugende Stoffe: Nicht anwendbar
- : Erbgutverändernd: Nicht anwendbar
- : Reproduktionstoxisch: Nicht anwendbar

### **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Nicht anwendbar

## **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

### **Volltext der R-Sätze**

- R20/21/22 : Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.
- R21 : Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut.
- R21/22 : Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut und beim Verschlucken.
- R22 : Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
- R34 : Verursacht Verätzungen.
- R35 : Verursacht schwere Verätzungen.
- R36/38 : Reizt die Augen und die Haut.
- R37 : Reizt die Atmungsorgane.
- R38 : Reizt die Haut.
- R41 : Gefahr ernster Augenschäden.
- R43 : Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
- R51/53 :Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- R52 : Schädlich für Wasserorganismen.
- R52/53 : Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- R53 : Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

### **Volltext der H-Sätze**

- H302 : Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H312 : Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
- H314 : Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H315 : Verursacht Hautreizungen.
- H317 : Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H318 : Verursacht schwere Augenschäden.
- H319 : Verursacht schwere Augenreizung.
- H332 : Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H335 : Kann die Atemwege reizen.
- H411 :Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- H412 : Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### **Volltext anderer Abkürzungen**

- Acute Tox. : Akute Toxizität
- Aquatic Chronic : Chronische aquatische Toxizität
- Eye Dam. : Schwere Augenschädigung

## EPROPOX HC 120 B +

Version 1.0 [2.0 SDB DE]

Überarbeitet am 04.11.2014

Druckdatum 05.11.2014

Eye Irrit.	: Augenreizung
Skin Corr.	: Ätzwirkung auf die Haut
Skin Irrit.	: Reizwirkung auf die Haut
Skin Sens.	: Sensibilisierung durch Hautkontakt
STOT SE	: Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermischt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.